

An die Vertreterinnen und Vertreter
der Medien



06.02.2020

Pressemitteilung

Ein Frankfurter Naturdenkmal muss fallen

Spitzahorn am Fechenheimer Mainbogen droht umzufallen

Sehr geehrte Damen und Herren,

eines der Frankfurter Naturdenkmale muss leider aufgrund seines schlechten Zustandes gefällt werden. Es handelt sich um einen alten Spitzahorn (*Acer platanoides*), der am Ende der Starkenburger Straße in unmittelbarer Nähe zum Fuß- und Radweg steht.

Ein Sachverständiger hat den Spitzahorn bereits Ende 2018 als nicht ausreichend standsicher und nicht mehr „vital“ beurteilt. Der Stamm war schon vor zwei Jahren zu großen Teilen durch eine Fäule geschädigt, die den Stammfuß aushöhlt. Die Versuche, durch einen starken Rückschnitt den Baum zu entlasten, hatten leider keinen Erfolg.

Jetzt ist eine nicht mehr verkehrssichere Neigung des Baumes festgestellt worden. Da der Baum am Wegesrand steht, ist eine Fällung nicht zu vermeiden. Mit den Arbeiten soll in den nächsten Tagen begonnen werden. Dabei soll ein Teil des Stammes als liegendes Totholz erhalten bleiben.

Naturdenkmale sind besondere natürliche Einzelschöpfungen, die wegen ihrer Seltenheit, Eigenart oder Schönheit auffallend oder von wissenschaftlicher Bedeutung sind und deshalb unter besonderem Schutz stehen. In Frankfurt gibt es etwa 20 Naturdenkmale, vorwiegend alte Bäume und Gehölzgruppen.

Gez. Müller